

	<p>Objekt: Demotischer Papyrus, Querformatbrief</p> <p>Museum: Ägyptisches Museum und Papyrussammlung Bodestraße 1-3 10178 Berlin 030 / 266 42 5001 aemp@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Papyrussammlung</p> <p>Inventarnummer: P 23681/a-b</p>
--	--

Beschreibung

Papyrus war ein sehr beliebtes jedoch teures Schreibmaterial im Alten Ägypten. Dieser Papyrus stammt von der Nilinsel Elephantine in Ägypten und wurde während der Ausgrabungen der damals Königlichen Museen durch Otto Rubensohn und Friedrich Zucker zu Beginn des 20. Jahrhunderts ausgegraben. Die hier verwendete Schrift ist das sogenannte Demotische. Dabei handelt es sich um eine sehr verkürzte Kursivschrift des Alten Ägypters, die gerade in persischer und griechisch-römischer Zeit eingesetzt wurde. Von der Nilinsel Elephantine stammen zahlreiche demotische Papyri und Ostraka dieses Zeithorizonts.

Brief des Psintaes, Sohn des Nes-Onuris-neb-Scha, an die Schreiber vermutlich des Chnum-Tempels von Elephantine. Bitte um Zuteilung von Dingen sowie der nichtfinanziellen Einkünfte des Amtes des Anukis-Priesters (das dem Absender gehört) an eine Person, wenn sie beim Adressaten eintrifft.

Finanzielle Eeträge des genannten Amtes sollen hingegen dem Absender in Memphis zugewiesen werden. Zusätzlich Anweisungen für die Verbuchung der Opfergaben für die Göttin Anukis.

<http://elephantine.smb.museum/record/ID100507>

(V. Lepper / J. Moje)

Grunddaten

Material/Technik:

Papyrus (Material)

Maße:

Höhe x Breite x Tiefe: 40 x 45 mm; Höhe x
Breite: 4 x 4,5 cm; Höhe x Breite: 3 x 4,5 cm
(lt. Inv.) (a); Höhe x Breite: 4 x 4 cm (lt. Inv.)
(b)

Ereignisse

Hergestellt	wann	332-246 v. Chr.
	wer	
	wo	Memphis (Ägypten)
Gefunden	wann	
	wer	
	wo	Elephantine
Gefunden	wann	
	wer	Friedrich Zucker (1881-1973)
	wo	
Gesammelt	wann	
	wer	
	wo	Elephantine

Schlagworte

- Papyrus